



# Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen in der BV 2

Hauptstr. 85  
50996 Köln

Tel. 0221 / 221-92309

Gleichlautend

Frau Bezirksbürgermeisterin  
Monika Roß-Belkner  
Hauptstraße 85

50996 Köln

Herrn Oberbürgermeister  
F.E. Schramma  
Historisches Rathaus

50667 Köln

Eingang bei der Bezirksbürgermeisterin:

**AN/0752/2009**

## Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	11.05.2009

## HGK-Vorstand: keine Entlastung von Seiten der städtischen Anteilseigner

Liebe Frau Bezirksbürgermeisterin,  
lieber Herr Oberbürgermeister,

die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen bittet, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung Rodenkirchen (BV2) am 11.05.2009 zu setzen.

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Der Rat der Stadt Köln wird aufgefordert, seine Vertreter für die nächste Hauptversammlung der HGK-AG anzuweisen, dem Vorstand die Entlastung zu verweigern.

Begründung:

Der HGK-Vorstand hat im Bezug auf die geplante Hafenerweiterung in Godorf wiederholt Öffentlichkeit und Politik falsch informiert:

- Der im Planfeststellungsverfahren getätigten Aussage „Der Hafen Niehl ist voll!“ wurde durch das aktuelle Gutachten der PLANCO Consulting GmbH (Nachweis von Reserveflächen für Containerumschlag in der Größenordnung von über 100.000 qm) klar widersprochen.
- Der unter anderem in der Fragerunde der BV2 geäußerte Hinweis, die „umliegende Industrie“ benötige den Hafenausbau, ist in keiner Weise belegt. Zwar wurde ein einziges

Unternehmen konkret benannt, doch widersprach dessen Geschäftsleitung dieser Äußerung.

Solche nicht zutreffenden Informationen haben das Klima bezüglich der getroffenen Ausbauentcheidung von Regierungsbehörde und Rat entscheidend in die von der HGK gewünschte Richtung beeinflusst.

Da hier eine mögliche (Fehl-) Investition in mindestens 2-stelliger Millionenhöhe ansteht, ist eine solche „Irritierung“ nicht zu tolerieren.

gez.

Giesen

Balint

Petschel